

Technisches Handbuch

SMS Coder



Winkel GmbH
Buckesfelder Str. 110
58509 Lüdenscheid
Tel: +49 (0)2351 / 929660

info@winkel-gmbh.de
www.ruf-leitsysteme.de

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem technischen Handbuch umfassende Informationen für einen Bestandteil eines Ruf-Leitsystems der Winkel GmbH zur Verfügung zu stellen.

Ruf-Leitsysteme der Winkel GmbH sind genauso vielfältig wie ihre Nutzer. Jeder Nutzer hat besondere Wünsche und Anforderungen an das Ruf-Leitsystem und deshalb bietet die Winkel GmbH seit jeher genau diese Individualität ihren Kunden. Aus diesem Grund sind auch diese technischen Handbücher individuell aufgebaut und setzen sich aus verschiedenen Modulen zusammen, die als einzelne Handbücher erhältlich sind. Stellen Sie sich Ihr persönliches technisches Handbuch zusammen:

Modul	Inhalt
ZELO System	Grundlagen zum ZELO System: <ul style="list-style-type: none">- Funktionen- Produktübersicht- Systemaufbau Voraussetzung zum Verständnis der Handbücher: <ul style="list-style-type: none">- ZELO Config- alle Produkt spezifischen Handbücher
ZELO Config	Grundlagen zum Konfigurationsprogramm für das ZELO System <ul style="list-style-type: none">- Installation- Einstellungen- Oberfläche- Funktionen und Möglichkeiten
Produkt spezifische Handbücher	Detaillierte Informationen zu jedem Produkt der Winkel GmbH, u.a.: <ul style="list-style-type: none">- Funktion- Sicherheitshinweise- Installation- Konfigurationsmöglichkeiten

Alle Angaben in diesem technischen Handbuch beziehen sich auf folgende Entwicklungsstände der Hard- & Software der einzelnen Komponenten:

- ZELO Config: 5.3.0.17
- ZELO Server: 5.3.0.12
- Datenbank: 5.3.0.4
- Firmware: 5.3.0.15
- Bootloader: 5.4

Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt und alle Angaben auf ihre Richtigkeit überprüft. Für etwaige fehlerhafte oder unvollständige Angaben kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

Alle Rechte an dieser Dokumentation, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, bleiben vorbehalten. Kein Teil der Dokumentation darf in irgendeiner Form ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Winkel GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Technische Änderungen vorbehalten. Inhaltliche Änderungen vorbehalten.

© Winkel GmbH

1 Inhalt

2	Technische Informationen	4
2.1	Gehäuse	4
2.2	Elektrische Daten	4
3	Funktion	5
4	Entsorgung	5
5	Inbetriebnahme	6
5.1	Vorbereitungen.....	6
5.2	Antenne.....	6
5.3	Anschlüsse des SMS Coders	6
5.3.1	RJ11	6
5.3.2	Sub-D9.....	6
5.4	SIM Karte	6
5.5	Grüne Status LED	7
5.6	Erstinbetriebnahme	7

2 Technische Informationen

2.1 Gehäuse

Höhe:	26 mm
Breite:	67 mm
Tiefe:	77 mm
Gewicht:	ca. 100 g

2.2 Elektrische Daten

Spannung:	5 - 32 V DC
Anzeige-LEDs:	Leuchtkammern in den Farben rot/gelb/grün/weiß
Anschluss an:	RJ11 & Sub-D9
Anschlussart:	gesteckt
Schnittstellen:	BM-ZT

3 Funktion

Mit Hilfe des SMS Coders können Rufereignisse der Rufanlage per SMS versendet werden. Hierfür wird als Schnittstelle zur Rufanlage ein Busmodul ZELO Technik benötigt.

Es wird eine aktivierte und gültige SIM Karte benötigt, die nicht im Lieferumfang enthalten ist. Diverse Telefon-Anbieter sind bereits erfolgreich getestet worden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Winkel GmbH.

4 Entsorgung

Der SMS Coder ist bei einer geeigneten Sammelstelle abzugeben, die dafür sorgt, dass die Bauteile recycelt, behandelt und umweltverträglich entsorgt werden.

Weitere Informationen zu den für Sie erreichbaren Sammelstellen erhalten Sie bei Ihrem Abfallentsorger.

5 Inbetriebnahme

5.1 Vorbereitungen

Bevor der SMS Coder in Betrieb genommen werden kann, sollte vorher das Busmodul ZELO Technik als Schnittstelle installiert und konfiguriert werden. Nähere Informationen hierzu finden Sie im technischen Handbuch „Busmodul ZELO Technik“ im Kapitel „Anschaltung eines SMS Coders“.

Sollten Sie die Konfiguration vorher nicht tätigen versucht das Busmodul eventuell mit einer falschen PIN den SMS Coder anzusprechen und je nach Telefonanbieter ist spätestens bei der dritten falschen PIN „Eingabe“ diese gesperrt.

5.2 Antenne

Im Lieferumfang befindet sich eine Magnetfußantenne. Verbinden Sie diese mit dem SMS Coder und positionieren Sie an einer Stelle an der ein gutes GSM Signal für den jeweiligen Telefonanbieter vorhanden ist.

5.3 Anschlüsse des SMS Coders

5.3.1 RJ11

Die Kabelfarben beziehen sich auf das im Lieferumfang enthaltene Anschlusskabel. Wird dieses nicht verwendet, können die Farben abweichen. Bitte verwenden Sie lediglich die Anschlüsse, die angegeben sind (Pin 1,4,6), diese allerdings sind zwingend erforderlich.

Pin	Beschreibung	Kabelfarbe
1	Versorgungsspannung (5-32 V DC)	weiß
2	Analog Eingang (wird nicht benötigt)	orange
3	Not Aus (wird nicht benötigt)	grün
4	Versorgungsspannung (5-32 V DC)	gelb
5	Digitaler Ausgang (wird nicht benötigt)	grau
6	Masseanschluss	rot

5.3.2 Sub-D9

Zum Anschluss an das Busmodul ZELO verwenden Sie bitte das im Lieferumfang enthaltene Anschlusskabel (Flachbandkabel).

Außerdem benötigen Sie (ebenfalls im Lieferumfang enthalten) einen „D-Sub Adapter 9pol Stecker/Buchse“.

Dieser Adapter muss folgendermaßen konfiguriert werden:

- Jumper auf „X“, damit RD und TD gekreuzt werden
- Pin 6 des DIP Schalters aktivieren, damit RTS/CTS auf Seite des SMS Coders gebrückt ist

Pin	Beschreibung
1	DCD
2	RD
3	TD
4	DTR
5	GND
6	DSR
7	RTS
8	CTS
9	RI

5.4 SIM Karte

Legen Sie bitte eine gültige, aktivierte und nicht gesperrte SIM Karte ein. Der SIM Karten Leser ist ausgelegt für 1,8V bis 3V SIM Karten.

5.5 Grüne Status LED

In der Mitte des SMS Coder befindet sich eine grüne Status LED. Folgende Zustände kann diese LED annehmen:

Zustand	Beschreibung
Aus	SMS Coder inaktiv, evtl. keine Versorgungsspannung angelegt
Blinken (1s Takt)	Netzsuche / nicht registriert / keine gültige Verbindung zu SIM Karte
Blinken (ca. 4s)	Verbindung zum Netz mit gültiger SIM Karte aufgebaut
An	Übertragung aktiv

5.6 Erstinbetriebnahme

Bei der ersten Auslösung eines Rufes, welcher per SMS versenden werden soll, meldet sich der SMS Coder an das Mobilfunknetz an. Dieser Ruf kann leider noch nicht übertragen werden. Erst ab dem zweiten Ruf werden alle organisierten Rufe per SMS übertragen.